

Im Thermalbad herrscht ein frischer Wind

BADEN

Im Bädergebiet spürt man Aufschwung und Umschwung. Christine Zehnder hat die operative Führung bei der Verena Hof AG übernommen.

ROMAN HUBER

Rund um die Verena Hof AG und das Thermalbad lag einiges im Argen. Das hat sich schlagartig geändert. Erfreulich ist, dass bereits die Kundschaft im Thermalbad den frischen Wind registriert.

Ein Frühlingsabend im Bädergebiet. Die Dämmerung hat eben eingesetzt. Im Aussenbad des Thermalbades macht sich Romantik breit. Kerzenlichter rund um das Becken lassen eine spezielle Stimmung aufkommen – nicht nur für Verliebte.

EINE NEUE HERAUSFORDERUNG

Der Neubeginn im Thermalbad ist förmlich greifbar. Die Aktion «Baden bei Kerzenlicht» steht als Zeichen dafür. Dazu hat man die Öffnungszeiten angepasst. «Wir wollen das Thermalbad beleben und unseren Badegästen etwas bieten», erklärt Christine Zehnder. Die bekannte Moderatorin von «Tele M1 aktuell» findet man dort in einem ganz andern Job, nämlich als neue Geschäftsführerin. Seit kurzem pendelt sie zwischen zu Hause, dem Fernsehstudio in Aarau und dem Thermalbad in Baden hin und her. Sie hat für die neue Eigentümerschaft die operative Führung des Bädergeschäfts übernommen. Oder anders gesagt: Sie unterstützt in dieser neuen Herausforderung ihren Ehemann Benno Zehnder im Bestreben, dem Besitz der Verena Hof AG neues Leben einzuhauchen. Im Energiebereich sind wichtige Massnahmen getroffen worden. «Es sind viele kleine Dinge, die uns bereits weiterbringen können, erklärt Christine Zehnder. Gleichzeitig macht sie klar: «Es musste unverzüglich etwas unternommen werden.» Denn die Zahlen des Thermalbades waren alles andere als erfolgreich. Von Geschäftsführer Abraham J. Guggenheim hat sich die Verena Hof AG getrennt. Doch die Vergangenheit zählt für die Zehnders nicht: «Abhaken und in die Zukunft schauen.»

Sie sei zwar ins kalte Wasser geworfen worden, doch sehe sie in ihrer neuen Aufgabe eine grosse Herausforderung, sagt Christine Zehnder. Das Personal unterstützt sie dabei. Man spüre, dass sich etwas verändert und entwickeln soll, und alle zögen am selben Strick. Dass sie dieses Vertrauen spüren darf, motiviert sie.

Steht Christine Zehnder im Fernsehstudio hinter dem Tisch und spricht zum Publikum, so muss sie im Thermalbad auf die Leute zugehen, was sie an ihrer Aufgabe fasziniert – und ihr zweifellos nicht schwerfällt. Es soll nun im Bädergebiet Schritt für Schritt weitergehen. Die Nachbarschaft ist bereits informiert worden. Und im ganzen Bäderquartier freut man sich, dass bei der Verena Hof AG endlich etwas geht. Bis die grossen Bauprojekte stehen, wartet noch viel Arbeit. Doch auch während der Planung sind weitere Massnahmen angesagt. Aufbruchstimmung signalisiert die Homepage, die überarbeitet wurde und stets aktualisiert werden soll.



Christine Zehnder neu herausgefordert.
(Foto: mz)